



ASIEN: OMAN

## INDIVIDUELLE RUNDREISE FÜR FAMILIEN

- > Abenteuerliche Wüstennächte im Camp am Lagerfeuer
- > Baden, schnorcheln, Muscheln sammeln – Spaß und Entspannung pur am Indischen Ozean
- > Kurze Fahrstrecken im Geländewagen – stressfrei für Eltern, weil abwechslungsreich für Kids
- > Spielend lernen und entdecken - für groß und klein

Bei dieser zweiwöchigen Tour gehen Kinder und Eltern gemeinsam auf Entdeckertour. Sie besuchen einen Imker und übernachten in einer sehr sandigen Wüste (die Mutigen reiten vielleicht sogar mal auf einem Kamel). Sie lernen augenlose Fische kennen und sind mit etwas Glück dabei, wenn riesige Schildkröten am Strand von Ras al-Hadd ihre Eier ablegen. In Sur sehen Sie, wie die traditionellen hölzernen Fischerboote gebaut werden - fast noch so wie zu Sindbads Zeiten. Vom höchsten Berg Omans blicken Sie hinunter in gähnende Schluchten und über sorgsam angelegte Terrassenfelder, die aussehen wie Treppen für Riesen. Und natürlich gibt es immer wieder Gelegenheit zu baden, ob im Meer oder in den natürlichen Süßwasserbecken unter raschelnden Palmen.

Diese Reise verlangt vor allem Neugier: Neugier auf die Menschen in Oman und darauf, was sie bewegt.

Die Wanderungen sind der Kondition von normal fitten Kindern angepasst, können aber auf Wunsch auch ausgelassen werden. Zu unseren Reisetterminen im Frühjahr und Herbst herrscht in der Regel ein trockenes Klima und moderate Temperaturen. Nur während der Weihnachtsferien kann es in den Bergen richtig kalt werden. Meist scheint die Sonne, sodass man sich weniger um Regen als vielmehr um Sonnenschutz Gedanken machen muss. Hier passen unsere Reiseleiter besonders auf!

Das omanische Essen ist nicht besonders scharf und in der Regel gibt es immer die Auswahl zwischen vegetarischen Gerichten, Fisch, Rindfleisch oder Huhn. Nach unserer bisherigen Erfahrung finden Kinder das Essen ziemlich lecker. Alle Lebensmittelbetriebe in Oman werden ständig scharfen Kontrollen unterzogen. Oman ist außerdem generell ein sehr sauberes Land. Deswegen muss man sich um mangelnde Hygiene und damit verbundene Krankheiten keine Sorgen machen.

Die Hotels beziehen Sie in der Regel für zwei Nächte, sodass man nicht ständig aus- und

einpacken muss. Das sorgt für einen stressfreien Urlaub.

Die Reise richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren.



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag:

Willkommen im Sultanat Oman!

Am Flughafen werden Sie von einem Repräsentanten unserer Agentur erwartet und zum Hotel gebracht.

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

**Muscat | Hotel \*\*\*\* | 1 Nacht (F)**

### 2. Reisetag: Nach Mussanah

Heute übernehmen Sie Ihren Mietwagen.

Für die Hauptstadt Muscat nehmen Sie sich am Ende Ihrer Reise Zeit. Heute starten Sie in gemütlichem Tempo zu einer Fahrt entlang der Küste. Nach wenigen Kilometern gelangen Sie in das Küstenstädtchen Barka, wo Sie die Düfte und Farben des Gemüsemarktes erleben und einen ersten Einblick in das geschäftige Leben der Omanis bekommen. Das in unmittelbarer Nähe gelegene kleine Fort Bait Na'man gibt einen ersten Hinweis darauf, wie gut es die Omanis über Jahrhunderte verstanden, ihr Land gegen Invasoren zu schützen. Je nachdem, wann Sie heute aufgebrochen sind, können Sie noch einen Abstecher ins Landesinnere unternehmen. Der Ort Nakhl besitzt ein ungleich mächtigeres Fort. Ihr Tagesziel ist das Örtchen Mussanah gleich am Meer.

**Mussanah | Hotel \*\*\*\* | 2 Nächte (F)**

### 3. Reisetag: Entspannung am Meer

Um sich erst mal an das Land und sein warmes Klima zu gewöhnen, gibt es am heutigen Tag kein festes Programm. Der Indische Ozean liegt gleich vor der Tür und lädt zum Baden oder zu einem ausgiebigen Strandspaziergang ein. Wenn Ihnen der Sinn mehr nach Bergen als Meer steht, können Sie alternativ von Muscat aus direkt an den Fuß des Djabal Akhdar fahren, zwei Nächte in einer Lodge wohnen und eine Tageswanderung unternehmen.

#### **4. Reisetag: Auf Bergstraßen über den Djabal Shams**

Am Morgen steuern Sie die erst kürzlich renovierte Festung von al-Hazm an. In al-Hazm beeindrucken vor allem die mächtigen vorgelagerten Festungstürme und die säulengestützten Hallen. Durch das grüne Wadi Bani Awf gelangen an den Fuß des Jebel Shams. Ab hier führt eine serpentinreiche Piste hinauf nach Bilad Sayt, einem der beliebtesten Fotomotive Omans. Auf der Passhöhe bei Sharaf al-Alamayn beginnt eine Asphaltstraße, die hinunter ins Bergdörfchen Misfat al-Ibriyin führt. Mitten in den Palmengärten unterhalb des Dorfes liegt ein einfaches Guesthouse mit traditionell eingerichteten Gästezimmern.

**Misfat al-Abriyeen | Hotel - | 1 Nacht (F | A)**

#### **5. Reisetag: Auf das Plateau des Jebel Shams**

Am Morgen erreichen Sie die Tropfsteinhöhle al-Hota Cave. In einem Aquarium können Sie augenlose Fische, die es nur hier zu sehen gibt, bestaunen. Zu dem palastähnlichen Höhleneingang führt eine kleine Schienenbahn - die einzige in Oman überhaupt - mit einer stolzen Länge von 300 Metern. In der lehmroten Stadt al-Hamra mit ihren kubischen Wohnhäusern gibt ein liebevoll eingerichtetes Heimatmuseum Auskunft über das frühere Leben in der Oase. Am Nachmittag erreichen Sie ein einsames Plateau auf halber Höhe des Jebel Shams und quartieren sich für zwei Nächte in hübschen kleinen Chalets (Häuschen aus Naturstein) ein, die inmitten der kargen Felslandschaft stehen.

**Djabal Shams | Hotel \*\*\* | 1 Nacht (F | A)**

#### **6. Reisetag: Oasen des Inner-Oman: Bahla und Djabrin**

Für den heutigen Vormittag schlagen wir eine Wanderung an den steilen Kanten des Jebel Shams entlang vor. Der so genannte "Balcony walk" macht seinem Namen alle Ehre. Alternativ können Sie auch im Resort ein Mountain Bike ausleihen und die Bergwelt mit dem Rad erkunden. In Bahla können Sie über den kleinen, meist etwas verschlafenen wirkenden Suq bummeln, die mächtige Festung (UNESCO-Weltkulturerbe) erkunden und außerdem eine der Töpfereien, für die der Ort bekannt ist, besichtigen. Den Nachmittag können Sie zu einem Besuch des sorgsam restaurierten, prächtigen Wohnpalastes von Jabrin nutzen. Von hier ist es nicht weit in die alte Hauptstadt des Inner-Omans: nach Nizwa.

**Nizwa | Hotel \*\*\* | 2 Nächte (F)**

## **7. Reisetag: Freitagsmarkt in Nizwa und Wadi Muaydin**

In der Oasenstadt Nizwa wimmelt es vor Leuten, die wie jeden Freitag zum Wochenmarkt strömen. Sie schlendern gemächlich durch die Menge und reihen sich vielleicht auch in den großen Kreis derer ein, die um die Ziegen und Schafe in ihrer Mitte feilschen. Der heutige Nachmittag ist dann ohne festes Programm. Wer aber noch voller Tatendrang steckt, kann einen Ausflug ins Wadi Muaydin, ein wunderschönes Tal, das stellenweise dicht mit Bäumen und Oleander bestanden ist, machen. Ansonsten locken der Pool im Hotel oder ein Bummel durch die Oasengärten von Nizwa.

## **8. Reisetag: In der Wahiba-Wüste**

Heute geht es hinein in die Wüste! Als Zwischenstopp auf dem Weg dorthin schlagen wir für den Vormittag den Besuch des "Oman Across Ages Museums" in Manah vor. Moderne Architektur und eine Präsentation der omanischen Geschichte nach allen Regeln der Kunst machen den Besuch zu einem eindrücklichen Erlebnis. Auch die nahe gelegenen Forts von Fiqain und die Altstadt von Manah lohnen einen Abstecher. Und die Wüste? Na, die muss man selbst erlebt haben, sozusagen ein riesiger Sandkasten, aber gar nicht so unbelebt, wie es auf den ersten Blick aussieht, denn wenn man genau hinguckt, sind da viele Spuren im Sand, besonders gegen Abend. Mitten in den Dünen erwartet Sie das einfache, aber sehr stimmungsvolle Camp, in dem Sie Hütten aus Palmwedeln beziehen. Mutige schwingen sich (optional zubuchbar) auf ein Wüstenschiff - so heißen ja bekanntlich die Kamele, von deren schaukelndem Rücken alles noch mal ganz anders aussieht, oder unternehmen eine nächtliche Wanderung in den Dünen unter dem oft sternklaren Wüstenhimmel.

**Wahiba | Gasthaus/Funduq \*\* | 1 Nacht (F | A)**

## **9. Reisetag: An die Ostspitze der Arabischen Halbinsel**

Heute steuern Sie das Wadi Bani Khalid an, dessen natürliche Süßwasserpools verführerisch in der Sonne glitzern. Hier können Sie sich viel Zeit lassen, bevor Sie sich zur Küste aufmachen. Am Abend erreichen Sie Ras al-Ras al Jinz, wo Sie die Nacht verbringen. Den Abend können Sie nutzen, um bei einer geführten Wanderung und mit etwas Glück Schildkröten bei der Eiablage zu beobachten.

**Ras al-Jinz | Hotel \*\*\* | 1 Nacht (F | A)**

## **10. Reisetag: Die Hafenstadt Sur**

Nur etwa eine halbe Stunde Fahrt entfernt liegt die berühmte Hafenstadt Sur, in der seit Urzeiten die Holzschiffe gebaut werden, mit denen die Omanis den Indischen Ozean bis nach Ostafrika und China befahren haben. Ein bis zwei Schiffe liegen normalerweise im Dock. Empfehlenswert ist zudem der Besuch des nahe gelegenen Maritime Museum in Sur (das aber leider keine regelmäßigen Öffnungszeiten hat). Hier erfahren Sie mit etwas Glück viel über die Seefahrertradition der alten Hafenstadt. Zum Mittagessen sind Sie heute bei einer omanischen Familie eingeladen.

**Sur | Hotel \*\* | 2 Nächte (F | A)**

## **11. Reisetag: An der Küste der Sharqiyah**

Der heutige Tag steht Ihnen für Erholung oder Aktivitäten am Meer, wie zum Beispiel zum Schnorcheln, zur Verfügung. Sie haben jedoch auch zwei Ausflugsoptionen: Wenig nördlich von Sur öffnen sich linkerhand des Highways die Wadis Shab und Tiwi. Das Wadi Shab gewinnt noch zusätzlich an Attraktivität, da keine Autos die Ruhe stören - es ist nicht befahrbar. Im oberen Teil der Schlucht mehren sich die natürlichen Felsbecken, hier ist sogar ein kurzes Schwimmtrekking möglich. Diese Gegend ist nach ungefähr einer Stunde Gehzeit erreicht. Das Wadi Tiwi gräbt sich ähnlich tief und spektakulär in die kahlen Felsen des Gebirges ein und ist ebenso dicht bewachsen. Allerdings gibt es hier eine teilweise asphaltierte Straße, die ungefähr zehn Kilometer in das Tal hineinführt. Unterwegs säumen mehrere Dörfer den Weg, umgeben von üppigen Gärten.

## **12. Reisetag: Über Bimmah und Quriyat nach Muscat**

Über die neue, gut ausgebaute Küstenstraße fahren Sie zurück nach Muscat. Das Sinkhole bei Bimmah und die Hafenstadt Quriyat bieten sich für einen Stopp an. In den späten Nachmittagsstunden erreichen Sie die Hauptstadt. Auf dem Weg zum Hotel in Muscat können Sie sich dann noch den Souq von Mutrah ansehen. Weihrauch und Silber, Textilien und Gebrauchsgegenstände - hier gibt es von allem etwas. Im Handel waren die Omanis immer groß, das sieht man gerade auf den Märkten bis heute. Heute geben Sie Ihren Mietwagen zurück.

**Muscat | Hotel \*\* | 1 Nacht (F)**

### 13. Reisetag: Muscat und die "Capital Area"

Für den heutigen Tag schlagen wir den Besuch der Sultan Qabus Moschee und einen Ausflug in die Altstadt von Muscat vor. Hier lohnt vor allem das Nationalmuseum einen Besuch. Und wenn Sie schon mal hier sind, schauen Sie sich doch auch gleich den Sultanspalast an. Den kann man nicht betreten, aber zumindest aus der Nähe bewundern. Der Nachmittag bietet entweder die ideale Gelegenheit, noch Geschenke und Mitbringsel einzukaufen - zum Beispiel auf dem Markt in Mutrah oder in einer der vielen modernen Shopping Malls Muscats. Ein Geheimtipp ist aber auch eine Bootsfahrt zu den Delphinkolonien vor der Küste (optional zubuchbar). Hier leben mindestens drei verschiedene Arten, und oft kann man auch Mütter mit ihren Jungtieren beobachten. Falls Sie aber schon genug gesehen haben und einfach noch mal ausspannen möchten, können Sie natürlich auch den Tag komplett am Strand verbringen. Damit geht diese Erkundung des Sultanats leider schon zu Ende. Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot für eine Badeverlängerung.

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2021	30.09.2021	X	2.150 €
01.10.2021	30.04.2022	X	2.280 €
30.09.2022	29.04.2023	X	2.380 €
01.10.2023	30.04.2024	!	2.140 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > 12 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > Mietwagen Geländewagen (Mitsubishi Pajero oder vergleichbar) (Tag 2-12)
- > Sur: Mittagessen bei einer omanischen Familie (Tag 10)
- > Informationsmaterial mit Reiseführer und Landkarte

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)  
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)  
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Delfinbeobachtung an der Küste Muscats (68 €)  
2-stündige Bootsfahrt mit Delfinbeobachtung inklusive Transfers vom/zum Stadthotel in Muscat

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

## ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



**NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen!** Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Oman entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3382 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **78 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

## WEITERE INFOS

### Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.
- > Gesundheit
- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut ([www.rki.de](http://www.rki.de))).

## Reiseleiter/innen

### > Partneragentur Oman

Für die Durchführung Ihrer Reise arbeiten wir vor Ort mit sehr verlässlichen Partnern zusammen. Unsere Agentur betreut Sie während Ihres Urlaubs und steht Ihnen auch dann zur Verfügung, wenn Sie zusätzliche Ausflüge buchen möchten oder Fragen zu Ihrer Reiseroute, einem Mietwagen oder einem Hotel haben. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners vor Ort sowie eine Mobilrufnummer, unter der Sie unsere Partner 24/7 erreichen können. Außerdem erhalten Sie natürlich auch die Notfall-Rufnummer von nomad. Wir stehen wir Ihnen ebenfalls rund um die Uhr zur Verfügung.

## Generelle Hinweise

### > Einreise

> Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.

### > Reisecharakter

> Die Höhenlage des Karakorum (mit Pässen bis zu 4700 Metern) und die oft unwegsamen Landschaften stellen überdurchschnittliche Anforderungen an die Kondition der Reisetilnehmer. Kletterkenntnisse sind jedoch nicht erforderlich.

Die Sommer in den bereisten Regionen sind relativ trocken und mild, dennoch benötigt man eine gewisse Klimaverträglichkeit, um die Wechsel von Berg- und Talregionen mit den Temperaturunterschieden zu verkraften.

Ausdauer erfordern die teils langen Fahrtstrecken auf schlechten Straßen. Die Wegverhältnisse stellen häufig höchste Ansprüche an Fahrer und Fahrzeuge, auch kann es vorkommen, dass einzelne Pisten durch witterungsbedingte Erdrutsche kurzfristig versperrt sind. Diese Verzögerungen haben wir von vornherein eingeplant.

### > Klima

> In Pakistan gibt es ein kontinentales Trocken-klima. Im Sommer steigen die Temperaturen bis zu 45°C (in Sindh) an und im Winter sind Temperaturen um den Gefrierpunkt keine Seltenheit. An der Küste liegen die Temperaturen meistens zwischen 17-19°C, gekoppelt mit einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (bis zu 90 % im Winter und 70% im Sommer).

Von Ende Juli bis September herrscht in Pakistan Monsun. Während dieser Zeit ist in vielen Teilen des Landes mit starken Regenfällen zu rechnen. Vor allem im Pandscha-Gebirge ist das der Fall. In den westlichen Gebirgsregionen ist das Klima durch die Höhenlage bedingt. Im Winter kann es recht kalt werden.

In Lahore herrscht der Monsun von Juli bis September und während dieser Zeit werden Temperaturen bis 41°C erreicht (Juni). Im Januar liegen die Temperaturen zwischen 0-12°C. In Karachi tritt die Regenzeit von Juni bis August auf. Im Juni erreichen die Temperaturen 34°C, im Januar 19°C.

Die beste Reisezeit ist die Zeit nach dem Monsun bis in den Frühling, bevor es sehr heiß werden kann. Wenn man im Sommer reist sollte man vornehmlich leichte Kleidung, für abends jedoch auch etwas Wärmeres, mitnehmen. Im Winter ist es notwendig, einen Mantel und dicke



Pullover im Reisegepäck zu haben. Die Temperaturen können dann auf 0°C fallen. Weibliche Reisende müssen im Sommer auf die Kleidung achten, um die Landessitten nicht zu verletzen. Am besten eignet sich eine langärmelige Bluse. Ebenfalls muss an einem Kopftuch gedacht werden.

- > Gesundheit
- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut ([www.rki.de](http://www.rki.de))).

- > Sicherheit
- > Wir möchten auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.